

G. A. Morelli in Ancona.
 Cesareo, G. A., Saggi di critica. 8°. 3 l.
 San Giuseppe in Turin.
 Denza, F., il commodore M. F. Maury e la corrispondenza meteorologica delle Alpi e degli Apennini italiani. 8°. 2 l.
 — Istruzioni per le osservazioni meteorologiche e per l'altimetria barometrica. Parte I e II. 8°. 6 l.

Società tipogr. in Modena.
 Casoli, P. B., di Luigi Veuillot. 16°. 2 l.
 Tip. Annoni in Malland.
 Crespi, M., Trattato dei crittogami e dei microzoi. 8°. 3 l.
 Tip. Azzoguidi in Bologna.
 Gazzani, A., Frate Guidotto da Bologna. Con un testo di lingua inedito del secolo XIII. 8°. 1 l. 50 c.

Tip. Sante Pozzato in Bassano-Veneto.
 Brentari, O., Storia di Bassano e del suo territorio. 4°. 15 l.
 Tip. del Tamburo in Syracus.
 Contino, G., Oltraggio agli avvocati e procuratori. 8°. 3 l.
 Tropea in Catania.
 Colajanni, N., il socialismo. Socialismo e sociologia criminale. I. 16°. 5 l.

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsevereins, sowie von dem Vorstand des Börsevereins anerkannten Vereinen und Corporationen werden die dreispaltige Petitzelle oder deren Raum mit 8 Pf., alle übrigen mit 16 Pf. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

[43943] Dem geehrten Buchhandel mache ich hierdurch bekannt, daß die C. F. Wollsdorfsche Buchhandlung hier heute ohne Activa und Passiva an Herrn Wilhelm Dupont verkauft worden ist, welcher das Geschäft seit Ausbruch des Concurse geleitet hatte.

Es ist Herrn Dupont gelungen, das gute, lebensfähige Geschäft trotz der schwierigen Verhältnisse in vollem Umfange zu erhalten und geht die Handlung, unterstützt durch eine ausgedehnte, selten treue Kundschaft, unter seiner Leitung gewiß bald einer neuen Blüthe entgegen.

Ich kann Ihnen Herrn Dupont als einen tüchtigen, soliden Geschäftsmann empfehlen, und da demselben außerdem hinreichende Geldmittel zur Verfügung stehen, verdient er das Vertrauen der Herren Verleger in jeder Weise.

König, den 1. September 1884.

Furbach, Rechtsanwalt,

Verwalter der Wollsdorfschen Concurssmasse.

Bezugnehmend auf obige Anzeige theile ich hierdurch ergebenst mit, daß ich die C. F. Wollsdorfsche Buchhandlung aus der Concurssmasse ohne Activa und Passiva käuflich erworben habe und unter der Firma:

C. F. Wollsdorfsche Buchhandlung
(Wilhelm Dupont)

für eigene Rechnung weiterführen werde.

Ich bin überzeugt, daß der gute Ruf der alten angesehenen, durch Verhältnisse privater Natur leider ins Unglück gerathenen Firma durch treue Arbeit bald wieder hergestellt sein wird, und darf das umso mehr hoffen, als das bessere Publicum in Stadt und Umgegend den lebhaftesten Antheil an dem Fortbestehen des Geschäfts nimmt. Bibliotheken und bücherkaufende Privatpersonen haben ihren Bücheretat bis zur Wiederaufnahme der Ansichtsendungen aufgespart. Ich richte deshalb die Bitte an die Herren Verleger, mir ihre wissenschaftlichen Novitäten des letzten Quartals, namentlich auf dem Gebiete der Medicin, Theologie und Rechtswissenschaft in je einem Exemplar gefälligst umgehend via Leipzig resp. Berlin unverlangt à cond. zu übersenden; der größte Theil der Bücher dürfte fest behalten werden.

Später wähle ich meinen Bedarf selbst.

Die bisherigen Commissionäre der C. F. Wollsdorfschen Buchhandlung werden auch für mich die Commission besorgen.

Ein ausführliches Circular versende ich in Kürze.

Ich empfehle mein Unternehmen Ihrem freundlichen Wohlwollen.

Hochachtungsvoll

König, den 1. September 1884.

Wilhelm Dupont,

in Firma: C. F. Wollsdorf's Buchhandlung
(Wilhelm Dupont).

Baar-Auslieferung der illustrierten
Weber'schen Katechismen.

[43944]

Ich beehre mich mitzutheilen, dass ich, um einem längst gefühlten Bedürfniss entgegenzukommen, eine

Baar-Auslieferung

von

Weber's Katechismen

übernommen habe*) und stets vollständiges Lager halten werde.

Ich liefere zu den Originalpreisen des Verlegers und bitte ich besonders die oesterr. Handlungen, ihren Bedarf von mir zu verlangen.

Hochachtend

A. Bauer,

Sortiment u. Antiquariat
in Wien, Wollzeile 2.

*) Einverstanden. J. J. Weber.

Chemnitz, im September 1884.

[43945] P. P.

Mit Gegenwärtigem beehre ich mich Ihnen ergebenst anzuzeigen, dass ich die Verlagsbuchh. des Herrn Otto Hoffmann, hier käuflich erworben habe.*) — Meine Commissionen hatte Herr F. E. Fischer in Leipzig die Güte zu übernehmen.

Hochachtungsvoll

Hermann Luderer.

Bestätige. Otto Hoffmann.

— Auslieferung in Berlin. —

[42946]

Meine Filiale in Berlin SW. 19. (Jerusalemstraße 43 dicht am Dönhofsplatz) liefert meinen sämtlichen Verlag fest oder baar aus.

Breslau, im September 1884.

S. Schottlaender.

Verkaufsanträge.

[43947] Eine seit einer Reihe von Jahren bestehende, im flotten Betriebe befindliche Musikalienhandlung mit Leihinstitut

in einer grösseren Stadt Schlesiens ist mit reichlich versehenem Lager und grossem Kundenkreise Krankheit halber zu verkaufen. Verkaufspreis 12,000 Mk. Reinertrag 3000 Mk.
Berlin. Elwin Stände.

[43948] Die erste Kunsthändler einer der grössten Städte Süddeutschlands ist zu verkaufen. Bedeutendes Lager, grosser Umsatz.

Zur Uebernahme sind ca. 50,000 Mark erforderlich. Näheres auf gef. Anfragen sub A. F. 29636. durch die Exped. d. Bl.

[43949] In einer der größten Städte der Schweiz ist eine in bester Lage gelegene, gut eingerichtete Sortimentbuchhandlung zu verkaufen, da der Inhaber sich ausschließlich dem Verlag widmen will. Herren mit vermögensmäßig wenig Capital können sich auch anmelden, da der Besitzer event. als Commanditär bleiben würde.

Offerten unter Chiffre H. 3745. Q. besorgt die Annoncen-Expedition von Haafenstein & Bogler in Zürich.

[43950] Eine gut renommirte Buch- und Papierhandlung mit Leihbibliothek in einer mittleren, angenehm gelegenen Stadt der Prov. Sachsen ist wegen Kränklichkeit des Besitzers sofort zu verkaufen. Jahresumsatz durchschnittlich 9000 M.

Offerten unter S. H. befördert V. A. Kittler in Leipzig.

[43951] Ein aus ca. 20,000 Nummern bestehendes gut katalogisirtes antiquarisches Lager, meist Geschichte, class. Philologie, kath. Theologie, Philosophie, Kunst u. seltene Drucke, ausnahmslos verkäufliche u. zum großen Theil werthvolle Artikel enthaltend, ist für den festen Preis von 25000 Mark baar zu verkaufen.

Etwaige Reflectenten belieben sich behufs Erlangung näherer Auskunft mit Nachweis ihrer Zahlungsfähigkeit sub M. V. 29320. an die Exped. d. Bl. zu wenden.

[43952] Ein kleiner Verlag von ca. 8 Artikeln, darunter 3—4 sehr gangbar, ist billig zu verkaufen. Event. werden die Werke auch einzeln abgegeben. Das Ganze eignet sich sehr gut als Grundlage eines Verlagsgeschäftes. Zur Uebernahme sind 12—15,000 M. erforderlich. Offerten sub Z. 2. befördert Herr E. d. Strauch in Leipzig.

[43953] Für Antiquare. — Ein zumeist aus älterer Belletristik, Philosophie, Geschichte etc. bestehendes Antiquariatslager ist en bloc zum Baarpreise von 3000 Mk., incl. Ladeneinrichtung u. Geschäftsbibliothek f. 4000 Mk. zu verkaufen. Gef. Offerten unter G. K. 29141. an die Exped. d. Bl.